



Ratingen, 12. Dezember 2017

Ideal für kleinere Wireless-Feldsysteme: Das ISA100 Wireless™ Gateway-Modul von Yokogawa



Die Yokogawa Electric Corporation hat ein ISA100 Wireless™ Gateway-Modul für die drahtlose Feldkommunikation entwickelt, das die Funktionen eines Zugangspunkts und eines Gateways integriert. Das Gateway-Modul, das im November auf den Markt kam, ist klein, kompakt und einfach einzurichten – und eignet sich ideal, um kleinere Wireless-Feldsysteme im Upstreambereich zu errichten sowie für weitere Anwendungen, bei denen Daten typischerweise von einer geringen Anzahl an Geräten erfasst werden, die geografisch weit verteilt sind.

Produktmerkmale

1. Kleiner Formfaktor

Das neue Gateway-Modul ist in der Lage, gleichzeitig als Zugangspunkt und Gateway zu fungieren, da es über ein drahtloses Feldkommunikationsmodul FN110 mit integriertem Gateway verfügt. In seiner ursprünglichen Konfiguration ohne das Gateway wird das Modul FN110 in drahtlosen Feldgeräten verbaut und dient lediglich als Antenne. Die Abmessungen des FN110 sind geblieben: Durchmesser 23 mm, Länge 90 mm. In Kombination mit einem Schnittstellenadapter LN90, der mit einem Netzteiladapter und einer Hostsystem-Kommunikationsschnittstelle ausgestattet ist, kann das neue Gateway-Modul über das universelle Modbus-Kommunikationsprotokoll RS-485 bis zu 20 drahtlose Feldgeräte mit einem Host-Controller oder anderen Geräten verbinden.

2. Einfache Einrichtung

Für die Einrichtung dieses Gateway-Moduls sind nur wenige Voraussetzungen erforderlich. Es muss eine direkte Sichtverbindung zwischen den drahtlosen Sensoren und dem Gateway-Modul bestehen, um das Hostsystem anzubinden. Auch Techniker ohne Erfahrung mit Wireless-Systemen können dieses System problemlos einrichten.

3. Niedriger Stromverbrauch

Dieses kompakte Modul verbraucht nur 0,3 Watt Strom.

Entwicklungshintergrund

Mit Wireless-Feldsystemen können Feldgeräte drahtlos mit Hostsystemen kommunizieren, die Funktionen wie z.B. die Überwachung und Steuerung von Anlagenabläufen ausführen. Es müssen heute immer mehr Daten erfasst werden, um die Produktivität und die Sicherheit von Prozessanlagen und anderen Industrieanlagen verbessern zu können. Hier ist der Bedarf an drahtlosen Feldgeräten be-



sonders groß, da ihre Installation kostengünstiger ist und sie sich auch an Stellen installieren lassen, die mit herkömmlichen verdrahteten Geräten nicht zugänglich sind.

Im Juli 2010 brachte Yokogawa die ersten ISA100-konformen drahtlosen Feldgeräte weltweit auf den Markt. Seitdem hat das Unternehmen sein Portfolio an Wireless-Produkten um Feldgeräte zur Messung von Durchfluss, Temperatur, Druck und Vibration und um Gateways und Adapter erweitert, mit denen auch herkömmliche Feldgeräte drahtlos kommunizieren können.

ISA100-konforme Wireless-Systeme sind schnell und zuverlässig und können Geräte miteinander verbinden, die geografisch weit verteilt sind.

Wichtigste Zielmärkte

- Prozessanlagen in der Öl- und Gasindustrie, der petrochemischen Industrie, der chemischen und pharmazeutischen Industrie, der Zellstoff- und Papierindustrie, der Lebensmittelindustrie, der Eisen- und Stahlindustrie etc.
- Öl- und Gasförderanlagen im Upstreambereich (Erschließung von Gas- und Ölfeldern / Öl- und Gasproduktion)

Über Yokogawa

Yokogawa unterhält ein weltweites Netzwerk von 113 Unternehmen an Standorten in 60 Ländern. Das Unternehmen hat sich seit seiner Gründung 1915 auf zukunftsweisende Forschung und innovative Produkte spezialisiert. Industrielle Automatisierung, Test- und Messausrüstung sowie innovative Nischen-Produkte wie z.B. für die Gesundheits- und Luftfahrttechnologie sind die Hauptgeschäftsfelder von Yokogawa. Die wichtigsten Zielmärkte der industriellen Automatisierung sind die Öl- und Gasindustrie, die chemische und pharmazeutische Industrie, die Energieindustrie, die Eisen- und Stahlindustrie, die Zellstoff- und Papierindustrie sowie die Lebensmittelindustrie.

Etwa 200 Mitarbeiter der europäischen Yokogawa-Organisation sind an verschiedenen Produktions- und Vertriebsstandorten in Deutschland und am Sitz der Yokogawa Deutschland GmbH in Ratingen beschäftigt; mehr als 70 Automatisierungs-, Elektrotechnik- und Verfahreningenieure arbeiten bei Yokogawa Deutschland an der Konzeption, Planung und Umsetzung von Automatisierungslösungen. In Europa besitzt Yokogawa einen eigenen Vertrieb sowie eigene Service- und Engineering-Organisationen. Yokogawa Europe B.V. wurde 1982 als Zentrale für Europa in Amersfoort, NL, gegründet.

Weitere Informationen zu Yokogawa finden Sie unter <http://www.yokogawa.com/de/>.

Pressekontakt: Chantal Guerrero, Tel.: 02102-4983-134, chantal.guerrero@de.yokogawa.com
Yokogawa Deutschland GmbH, Broichhofstr. 7-11, D-40880 Ratingen